

# Ernst Ludwig Ehrlich Studienwerk: Promotionsstipendium

## Überblick

---

### Beschreibung des Programms

Das Ernst Ludwig Ehrlich Studienwerk (ELES) zählt zu den Begabtenförderungswerken, die vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) unterstützt werden. Das Studienwerk fördert gezielt begabte jüdische Studierende und Promovierende und steht für ein traditionsbewusstes, pluralistisches, weltoffenes und selbstbewusstes Judentum.

Fachlich ausgewiesene jüdische Promovierende in allen Themenbereichen und allen Disziplinen (außer Medizin) werden von ELES gefördert. Weiterhin können sich auch nichtjüdische Promovierende mit Forschungsprojekten bewerben, die jüdische Themen zum Inhalt haben.

Erwartet werden ein wissenschaftlich außergewöhnlich anspruchsvolles und innovatives Dissertationsprojekt, das innerhalb von 3 Jahren abschließbar ist sowie eine zielführende und dem Projekt sowie den Promovierenden angemessene akademische Betreuung.

Neben hervorragenden akademischen Leistungen wird von den Geförderten auch gesellschaftliches Engagement beispielsweise in jüdischen Gemeinden, im sozialen Bereich, in der Jugendarbeit, in studentischen Organisationen oder im gesellschaftlichen Umfeld erwartet. Weiterhin sollten sie sich regelmäßig mit den Vertrauensdozentinnen und -dozenten austauschen, sich an der ideellen Förderung und den stipendiatischen Strukturen und sich – nach dem Ende der Förderung – aktiv im Alumni-Netzwerk des Ernst Ludwig Ehrlich Studienwerks beteiligen.

### Zielgruppe

Fachlich ausgewiesene jüdische Promovierende in allen Themenbereichen und allen Disziplinen (außer Medizin) sowie nicht-jüdische Promovierende, deren Forschungsprojekte jüdische Themen zum Inhalt haben

### Akademische Voraussetzungen

- Zulassung zur Promotion an einer staatlichen oder staatlich anerkannten Hochschule in Deutschland und – bei deutscher Staatsbürgerschaft – in einem EU-Mitgliedsstaat oder in der Schweiz
- Die Promotion kann in begründeten Fällen auch an einer außereuropäischen Hochschule gefördert werden.
- Das Promotionsstipendium fördert den wissenschaftlichen Nachwuchs. Die Bewerbung um Aufnahme in die Promovierendenförderung sollte in der Anfangsphase der Erarbeitung der Dissertation erfolgen.

### Laufzeit

Promotionsstipendien werden für die Regelförderdauer von 2 Jahren vergeben. In begründeten Einzelfällen besteht die Möglichkeit der Verlängerung um zweimal 6 Monate.

### Stipendienleistung

- finanzielle Förderung
- ideelle Förderung
- religiöse Begleitung
- Begleitung der Geförderten in vielfacher Hinsicht auf dem Weg zu akademischer Exzellenz und persönlicher Reife

### Formalia

Weitere Informationen zum Bewerbungsverfahren gibt es [hier \[https://eles-studienwerk.de/bewerbung/promovierendenfoerderung/\]](https://eles-studienwerk.de/bewerbung/promovierendenfoerderung/).

### Bewerbungsschluss

Die Bewerbungsfristen für die Promovierendenförderung sind der 31. März für die Aufnahme zum 1. Oktober desselben Jahres sowie der 30. September für die Aufnahme zum 1. April des Folgejahres.

## Bewerbungsvoraussetzungen

---

### Bewerbungsvoraussetzungen

- fachlich ausgewiesene jüdische Promovierende in allen Themenbereichen und allen Disziplinen (außer Medizin)
- sowie nichtjüdische Promovierende mit Forschungsprojekten, die jüdische Themen zum Inhalt haben
- Die Bewerbung um eine Promovierendenförderung sollte in der Anfangsphase der Erarbeitung der Dissertation erfolgen.
- Deutschkenntnisse auf dem Niveau B2

Bitte beachten Sie auch unsere [wichtigen Stipendienhinweise \[https://www.daad.de/de/im-ausland-studieren-forschen-lehren/stipendien-finanzierung/wichtige-hinweise-zu-daad-stipendien/\]](https://www.daad.de/de/im-ausland-studieren-forschen-lehren/stipendien-finanzierung/wichtige-hinweise-zu-daad-stipendien/).

Diesen Link kopieren: [daad.de/go/de/stipa10000418](https://www.daad.de/de/im-ausland-studieren-forschen-lehren/stipendien-finanzierung/wichtige-hinweise-zu-daad-stipendien/)